

Lebenslauf / beruflicher Werdegang Marcus Türner

- 1969 1. Januar (München) - Gewöhnung an die Erdatmosphäre
- 1981 Beginn der Begeisterung für Homecomputer und autodidaktisches Erlernen der Programmierung in Basic auf dem Commodore C20, dann C64 und später (1987) Amiga 2000.
- 1987 Mittlere Reife Abschluss an der Ludwig-Thoma Realschule in München.
- 1990 Vollendung der zweieinhalbjährigen Ausbildung zum Datenverarbeitungskaufmann bei Rohde & Schwarz in München.
- 1990 Übernahme in die Festanstellung durch Rohde & Schwarz in das hausinterne
- Benutzerservicezentrum.
- 1991 Wechsel in die Selbständigkeit als Repräsentant
- der HMI-Organisation. Erfolgreiche Tätigkeit im
1992 Versicherungswesen, aber dennoch sehr lehrreich und wichtig in der weiteren Persönlichkeitsentwicklung.
- 1992 Freiberufliche Tätigkeit im telefonischen
- Software-Support der Software-Publishing GmbH
1993 (damals Softwarehersteller von Harvard Graphics und Superbase).
- 1993 Selbständig als EDV-Beauftragter für Travel-
- Overland (Reisebüro mit damals 10 Filialen in
1996 München). Hier war ich alleinig für die Betreuung von über 120 unter Novell-Netware vernetzten EDV-Arbeitsplätzen zuständig. Ebenso war ich in dieser Zeit an der Entwicklung der firmeneigenen Flugbuchungs- und Verwaltungssoftware unter dem relativ unbekanntem Betriebssystem THEOS (unixähnlich) beteiligt.
- 1996 Beginn der Leidenschaft zur Fotografie, die ich ab 2001 auch gewerblich einsetzte.



Weitere Informationen:

[Mein Persönlichkeitsprofil](#)

[Meine Referenzen](#)

[Meine Arbeit als Fotograf](#)

- 1997 Anstellung bei Teamware GmbH in München
- (u.a. B2B-Internetprovider). Hier fing ich in
2000 punkto Internet Know-how bei Null an und
entwickelte mich zum Leiter der Technik
(Abteilung Internet): BGP-Routing, Mailserver
aufsetzen und migrieren, Internet-Router bei
Kunden installieren, Webserver einrichten,
Securitymaßnahmen (u.a. Firewall) durchführen,
DNS-Zonen aufsetzen, Programmierung eines
Überwachungssystems mit SMS-Warnungen aufs
Bereitschaftshandy sowie Accounting waren u.a.
mein Aufgabengebiet. Dies war für mich die
perfekte (zweite) Ausbildung zum
Internetspezialisten.
- 1999 Nebenberuflich zusätzlich (mit Genehmigung der
- Teamware GmbH) Übernahme des Webdesigns
2000 und der Programmierung des noch jungen
Internetauftritts von www.garmin.de.
- 2001 Projektleitung bei Teamware GmbH (6 Monate).
Projektleitung der technischen Zusammenlegung
eines übernommenen Mitbewerbers. Dies
umfasste sowohl den Hardwareumzug innerhalb
Münchens als auch die möglichst
unterbrechungsarme Integrierung dieser
Hardware und der damit verbundenen
Internetservices in das vorhandene Teamware-
Netz.
- 2001 Hauptberuflich selbständig als Webdesigner,
- Webprogrammierer und Digitalfotograf.
2006 Hauptprojekt weiterhin der Internetauftritt von
Garmin.de mit Webdesign, Programmierung in
Perl und PHP4 mit MySQL-Anbindung. Zusätzlich
über 90% der Objekt-Fotografie von
Navigationsgeräten und 100% des Zubehörs fürs
Internet/Intranet und das hauseigene
Händlerportal.
- 2004 Erschließung eines neuen kreativen
- Geschäftsfeldes:
heute Produktion eigener digitaler (moderner)
Kunstwerke - vom Kunstdruck bis zum fertigen
Bild. www.edle-Leinwandbilder.de
- 2006 Weiterhin projektbezogen Webdesigner,
- Webprogrammierer und Digitalfotograf für
heute Selbständige und kleine Unternehmen.
- 2009 Dozent im Rahmen der VHS Weiterbildung
- Halbjährlich großer Kurs (4x3 Stunden) [Digitale](#)
heute [Fotografie von Grund auf mit Bildbearbeitung](#).
Ab Herbst 2011 weitere Kurse:
[Internet & Sicherheit](#) (2x3 Stunden) und
[Farbmanagement](#) (2x2 Stunden).

**Zitat der
Geschäftsleitung:**

*"Der IT-Spezialist war drei
Jahre lang bei uns angestellt
und zuletzt verantwortlich für
unsere technische
Infrastruktur
(Server/Router/Firewalls)
und die Betreuung
hochverfügbarer Kunden-
Systeme. Er zeichnete sich
durch sehr große
Einsatzbereitschaft, sehr viel
technisches Verständnis und
guten Kunden- und
Mitarbeiter-Kontakt aus. Er
verließ unser Unternehmen
auf eigenen Wunsch und wir
konnten ihn später noch
einmal auf freiberuflicher
Basis für ein großes,
erfolgreiches
Migrationsprojekt gewinnen."*